

Pro Coesfeld e.V.
Fraktion im Rat der Stadt Coesfeld

2009-03-09

Vorsitzenden des Ausschusses
Kultur, Schule und Sport
Herrn Georg Veit
Markt 8
48653 Coesfeld

Schülerbeförderungskosten

Sehr geehrter Herr Veit,

namens und im Auftrag der Fraktion Pro Coesfeld bitte ich um Aufnahme folgenden Antrags in die Tagesordnung der Ausschusssitzung am 24.03.2009.

Antrag:

Die Fraktion Pro Coesfeld beantragt im Rahmen eines guten Starts der Theodor Heuss Realschule als gebundene Ganztagschule und der Gleichverteilung von Realschülern, die Übernahme aller Schülerbeförderungskosten zur gebundenen Ganztagsrealschule und zur Halbtagsrealschule, wenn beide jeweils nicht die nächstgelegene Schule dieser Schulart ist. Dies soll für die Kinder aus Coesfeld und den Nachbargemeinden gelten.

Deckungsvorschlag

Einsparung im Haushalt 2010 durch entfallende Beförderungskosten durch die Verbundschule

Begründung:

Die Theodor-Heuss-Realschule hat im Rahmen der Ganztagsoffensive des Landes den Zuschlag bekommen und kann ab dem Schuljahr 2010/11 in eine gebundene Ganztagsrealschule umgewandelt werden. Die Bildungslandschaft in Coesfeld wird dadurch erheblich für Coesfelder Schüler, aber auch für Schüler aus dem Umland erweitert. Es ist wichtig, diesen Start so gut es geht zu unterstützen, denn dieses Projekt wird in Coesfeld Vorbildcharakter für die Weiterentwicklung der Schullandschaft in Coesfeld haben.

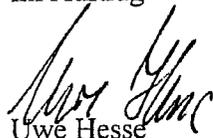
Es zeichnet sich jedoch ein Problem ab, da im Rahmen der Ganztagsoffensive nicht auch die Schülerbeförderungsverordnung geändert worden ist. Darin heißt es weiterhin, dass die Übernahme der Schülerbeförderungskosten nur zur nächstgelegenen Schule der gewünschten Schulart erfolgt. Die gebundene Ganztagsrealschule ist jedoch keine eigene Schulart, sondern nur eine besondere Form der Organisation der Schulart „Realschule“.

In der Konsequenz heißt das, dass alle Kinder, die die gebundene Ganztagsrealschule besuchen wollen, aber näher zur Halbtagsrealschule wohnen, die Beförderungskosten nur bis zur nächstgelegenen Schule erstattet bekommen. Dies gilt auch für die Schüler, die aus den Nachbargemeinden zur gebundenen Ganztagsrealschule möchten bzw. auch für Schüler, die zur Halbtagsrealschule fahren.

Diese zusätzlichen Kosten stehen einer echten Wahlfreiheit (Halbtags-RS oder Ganztags-RS) entgegen. Erschwerend kommt hinzu, dass durch die Gründung der Verbundschule in Rosendahl ein Teil des Einzugsgebietes für die Coesfelder Realschulen wegfällt.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Uwe Hesse

Fraktionsvorsitzender